



Fotostudio H3.18 Werkstattordnung

1. Das Fotostudio steht allen Studierenden des Fachbereich Gestaltung der Hochschule Mainz zur Verfügung. Im Studio werden Projekte mit dem fotografischen Schwerpunkt vorrangig betreut. Die Öffnungszeiten des Fotostudios sind öffentlich auf <https://kd.hs-mainz.de/werkstaetten/fotografie/> einsehbar.
2. Für die Nutzung des Fotostudios ist eine vorherige Reservierung nötig. Die Reservierungen sind auf <https://kd.hs-mainz.de/werkstaetten/fotografie/> einzusehen.
3. Um das Fotostudio zu reservieren ist eine Teilnahme an einer Fotostudioeinführung vorzuweisen. Termine für Einführungstermine werden zu Beginn jedes Semester kommuniziert, eine vorherige Anmeldung ist notwendig.
4. Das Fotostudio kann in den Öffnungszeiten reserviert und genutzt werden. In Einzelfällen und nach Absprache mit Prof. Grein, Frau Kraft oder Herr Boerckel ist eine Nutzung außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Reservierungen bitte über foto@hs-mainz.de anmelden.
5. Die Reservierung des Fotostudios ist mit Zeitraum, vollständigem Namen und Kurzbeschreibung des Vorhabens anzumelden. Kann eine Reservierung nicht wahrgenommen werden, ist diese rechtzeitig abzusagen. Nach unangekündigten Verspätung, erlöscht diese 30 Minuten nach Beginn des Termins.
6. Die Nutzung des Studioequipments ist nur mit vorheriger Einführung gestattet. Studierende haften für die von Ihnen genutzte Studioteknik, daher ist ein sachgerechte und gewissenhafte Bedienung zu beachten. Bitte prüft den Zustand des Studios und der Geräte vor der Nutzung. Schäden an der Fototechnik unverzüglich der Fotowerkstatt mitteilen. Das Arbeiten mit defekter Fototechnik ist untersagt. Bei Unsicherheiten können sich Studierende jederzeit an Frau Kraft und Herrn Boerckel wenden.
7. Das Equipment im Fotostudio darf nur nach Absprache außerhalb des Studios genutzt werden.
8. Bei Verwendung eigener Technik, ist eine vorherige Absprache mit der Fotowerkstatt notwendig, sofern die Geräte mit der Blitzanlage verbunden werden.
9. Bei der Nutzung von eigenem Fotohintergrund-Papier ist der Wechsel bei der Reservierung anzukündigen. Nach Absprache dürfen Hintergrundrollen im Fotostudio gelagert werden.
10. Nach Benutzung der Studioteknik ist diese in jedem Fall abzuschalten, dass gilt auch beim Verlassen des Raums, etwa für Pausen oder nach Beendigung der Studionutzung. Hierbei ist die Abschaltreihenfolge der Blitzgeneratoren zu beachten.



11. Nach der Nutzung des Fotostudios muss dieses so verlassen werden, wie es angetroffen wurde. Das heißt es müssen alle Schränke verschlossen sein, die Aufnahme­fläche soll frei und sauber hinterlassen werden und die Studiotechnik abgeschaltet und an den jeweiligen Platz zurückgeräumt werden. Hierfür dienen Abbildungen in Schränken und an Türen, die ein Idealbild des Zustandes wiedergeben. Nach jeder Studionutzung wird der Zustand von der Fotowerkstatt geprüft.
12. Alle Studierende sind dazu verpflichtet diese Bestimmungen zu beachten und den Anordnungen der Werkstattleitung bzw. der studentischen Hilfskraft Folge zu leisten.
13. Bei Nichteinhaltung der hier aufgezählten Punkte können Studierende für gewisse Zeiträume von der Nutzung des Fotostudios ausgeschlossen werden.
14. Bitte nutzt das Fotostudio verantwortungsbewusst. So können wir euch eine möglichst eigenständige Nutzung des Studios ermöglichen. Eine Missachtung der Werkstattordnung hat nicht nur Folgen für euch, sondern auch für eure Kommilitonen und Kommilitoninnen. Daher wünschen wir einen respektvollen Umgang mit Geräten und Räumen.

Fotostudio *H3.18* Sicherheitshinweise

15. Jeden Defekt und Schaden der Fotowerkstatt melden.
16. Die Nutzung von defekten Geräten ist nicht erlaubt.
17. Alle Kabel müssen ordnungsgemäß verlegt werden, das heißt möglichst kurze Wege und Fläche des Bodens einnehmen, damit die Stolpergefahr minimiert wird.
18. Die sich in der Nutzung befindlichen Stative müssen mit genügend Gewichten vor Kippen und Stürzen gesichert werden. Falls das Stativ Rollen hat, müssen diese bei finaler Positionierung mittels Bremsen blockiert werden.
19. Bei eingeschaltetem Einstelllicht der Lampenköpfe ist eine ausreichende Luftzirkulation um das Leuchtmittel zu garantieren. Beim Wechsel oder Abbau des Lichtformers ist die Hitzeentwicklung zu beachten. Hier besteht Verbrennungsgefahr. Bitte abkühlen lassen und oder Handschuhe nutzen.
20. Elektrogeräte bitte nicht mit nassen Händen bedienen.
21. Das Rauchen in den Räumen ist nicht gestattet, sowie die Verwendung von Nebelmaschinen oder ähnlichem.
22. In Notfällen sind die Notfall-Rufnummern an der Eingangstür zu beachten
23. Alle Unfälle sind der Fotowerkstatt oder ggf. Lehrende umgehend mitzuteilen.